

Konflikte lösen im Dialog:

Einführung in Reflective Structured Dialogue (RSD)

In Kooperation mit Public Conversation

Vor 25 Jahren wurde RSD als ein wunderbarer Zugang für Dialog in Konflikten entwickelt. Es ist eine strukturierte Konversation, oder eine Serie von Gesprächen, um ein gegenseitiges, besseres Verständnis aufzubauen, zu erhalten und zu vertiefen. In Dialogen werden Verbindung und Neugierde zwischen denjenigen gefördert, die sich gegenseitig als Feinde betrachten. Der durchdachte Kommunikationsprozess hilft Einzelpersonen, Organisationen und Gemeinden. Es ist eine Art Reparaturmöglichkeit um Vertrauen aufzubauen, die Resilienz für zukünftige Schwierigkeiten zu verbessern und um konstruktive Gespräche mit jenen zu führen, die man überhaupt nicht mag.

Lernziele

- Basistheorien und Praxis der beziehungsorientierten Haltung für eine bessere Kommunikation und einen besseren Dialog
- Erreichen eines geteilten, klaren und gemeinsamen Verständnisses für den Zweck und das Ziel eines Gespräches
- Gestalten eines Rahmens für eine konstruktive Konversation, der die Teilnehmenden ermutigt, sich einzubringen, Aktiv zuzuhören und die Empathie zu steigern.
- Stimulieren der Selbst-Entdeckung und der Neugierde an den «anderen» durch Fragen, die Verbindungen, Neugierde und Zuwendung fördern

Zielpublikum

- Führungspersonen aus Wirtschaft, Verwaltung und Non-Profit-Organisationen, die interessiert sind, eine Veränderung der Kommunikationskultur an ihrem Arbeitsplatz umzusetzen
- Personen in der Verwaltung, die eine stärkere Zusammenarbeit über verschiedene Departemente fördern möchten
- Teamleitungen, die in einem geteilten, frustrierten oder wenig zentrierten Team mehr konstruktive Gespräche leiten möchten
- Beraterinnen und Consultants für strategische Kommunikation, strategische Planung oder Organisationsentwicklung, die neue Wege für Kundenbeziehungen entwickeln wollen
- Personen in Glaubensgemeinschaften, die herausfordernde Themen in ihren Versammlungen besprechen oder die interne Führung thematisieren wollen

| | |
|------------------|--|
| Datum | 13. + 14. Juni 2018 |
| Ort | aeB Zürich, Sumatrastrasse 11, 8006 Zürich |
| Kosten | CHF 800 / CHF 600* |
| Leitung | Astrid Frischknecht, MA, Supervisorin/Coach bso, aeB und Ulrike Arens-Fischer, Sprechwissenschaftlerin DGSS, Supervisorin und Mediatorin |
| Anmeldung | Martha.suppiger@ueb.ch |
| Link | www.aeb.ch > führen > Public Conversations |

*bei Teilnahme an beiden Workshops. 2. Workshop «Moderieren: Zielorientiert und mit Fassung - auch wenn's brenzlig wird» 15. + 16. Juni 2018